3. Platz für die SGW beim Hessenentscheid
Weiterstädter Nachwuchsschwimmer beim DMSJ-Finale in Höchst

Weiterstadt – Am vergangenen Wochenende fand in Frankfurt-Höchst das diesjährige Hessenfinale der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften im Schwimmen der Jugend (DMSJ) statt. Mit am Start waren auch zwei Nachwuchsteams der SG Weiterstadt, die sich durch Ihre hervorragenden Leistungen beim Bezirksentscheid vor wenigen Wochen für das Landesfinale qualifiziert hatten.

Für die Jungen der Jugend E (Jahrgang 2004/05) gingen mit Louis Hennessy und Max Wameling zwei „alte Hasen“ für Weiterstadt an den Start, waren sie doch auch im letzten Jahr bereits beim Hessenfinale der DMSJ in Höchst mit dabei. Komplettiert wurde die Mannschaft in diesem Jahr durch Silas Goet, Marc Nels und Justin Perez. Gleich im ersten der 5 Staffelwettbewerbe zeigte sich die Stärke der Weiterstädter Schwimmer. In der 4x50m Freistilstaffel boten sie den favorisierten Teams des DSW Darmstadt und der SG Frankfurt Paroli und landeten am Ende nur knapp geschlagen auf Platz 3. Bedingt durch einen technischen Fehler in der zweiten Staffel, den 4x50m Brust, mussten die Jungs hier ein zweites Mal an den Start und die Strecke noch einmal zurücklegen. Sie verloren hierdurch wichtige Sekunden auf die führenden Teams, verteidigten aber dennoch ihren dritten Platz in der Mannschaftswertung. Bereits jetzt zeigte sich, dass die Teams aus Darmstadt und Frankfurt in der Endabrechnung wohl nicht zu schlagen sein werden. Auch die beiden Staffelwettbewerbe (4x50m Rücken, 4x50m Lagen) beendeten die Weiterstädter als drittbestes Team. In der 4x25m Schmetterlingsstaffel boten sie ebenfalls eine solide Leistung und verloren nur wenige Sekunden auf die hinter ihnen liegenden Teams des Ersten Sodener SC und des WSV Großkrotzenburg. In der Gesamtwertung aller 5 Staffelwettbewerbe erschwammen sich die Weiterstädter am Ende einen hervorragenden dritten Platz hinter dem DSW Darmstadt, der sich in der abschließenden 4x50m Lagenstaffel in einem packenden Finish noch den Sieg mit knappen 1,35 Sekunden Vorsprung bei einer Gesamtzeit von 13 Minuten und 15,05 Sekunden aus den 5 Staffelwettbewerben vor dem Team der SG Frankfurt erkämpfen konnte. Vierter wurde das Team des Ersten Sodener SC vor den Schwimmern des WSV Großkrotzenburg.

Hochmotiviert ging auch die Weiterstädter Mädchenmannschaft der Jugend E mit Sophia Theresa Herbsthoff, Chiara Rausch, Mia-Antonia Volz und Laila Zimmermann an den Start, lagen sie doch mit der fünftbesten Meldezeit nur wenige Sekunden hinter einem Podiumsplatz. Marlene Ploner fiel krankheitsbeding leider kurzfristig als fünfte Schwimmerin der Mannschaft aus. Wie ihre männlichen Vereinskollegen, zeigten auch die Mädchen gleich in der 4x50m Staffel ihre Stärke. In einem spannenden Rennen lagen sie am Ende nur knapp hinter dem Team des SCW Eschborn auf Platz drei. Mit großem Vorsprung auf Platz eins lag bereits jetzt die erste Mannschaft des favorisierten Teams der SG Frankfurt, die sich in dieser Altersklasse gleich mit zwei Mannschaften für das Hessenfinale qualifizieren konnte. In den nachfolgenden Staffeln machte sich der Nachteil der fehlenden fünften Schwimmerin bei den Weiterstädterinnen bemerkbar, da alle 4 Mädels bei allen Starts ins Wasser mussten und sich somit niemand eine Verschnaufpause gönnen konnte. Dennoch schafften sie es, durch starke Leistungen in allen Staffeln (4x50m Brust, 4x50m Rücken, 4x25m Schmetterling und 4x50m Lagen) am Ende ihren fünften Platz des Meldeergebnisses vor dem Team des SC Wiesbaden zu verteidigen. Sieger wurde mit einer Gesamtzeit von 13 Minuten und 13,11 Sekunden aus den 5 Staffelwettbewerben die erste Mannschaft der SG Frankfurt mit über einer Minute Vorsprung vor den Schwimmerinnen des SCW Eschborn. Auf Platz drei kam die zweite Mannschaft der SG Frankfurt vor dem Team des WSV Großkrotzenburg.

Auf Grundlage dieses Artikels ist am 07.11.2013 ein Bericht im Weiterstädter WochenKurier erschienen.

Am Ende blickte Trainerin Bettina Siegler zufrieden auf die Leistungen ihrer Schützlinge beim diesjährigen Hessenfinale zurück, hat doch das intensive Training der letzten Wochen insbesondere des Herbsttrainingslagers mit den gezeigten Leistungen hervorragende Früchte getragen.

vo

Foto: Jochen Volz

Schwimmer der SG Weiterstadt beim Hessenfinale der DMSJ in Höchst
v.l.n.r.:Marc Nels, Sophia Theresa Herbsthoff, Silas Goet, Justin Perez, Mia-Antonia Volz, Max Wameling, Louis Hennessy, Chiara Rausch, Laila Zimmermann, Trainerin Bettina Siegler

Auf Grundlage dieses Artikels ist am 07.11.2013 ein Bericht im Weiterstädter WochenKurier erschienen.